Spielräume bei Ausgestaltung des Prozesses der Kapital- und Liquiditätssteuerung unter Beachtung der detaillierten SREP-Leitfäden zum ICAAP und ILAAP!

FCH

Kapital- (ICAAP) und Liquiditätsplanung (ILAAP) erfolgreich verzahnen

Vorgaben, Methoden und Fallstricke bei Verknüpfung der internen Steuerungs-, Planungs- und Überwachungsprozesse zur Sicherstellung der Risiko- & Liquiditätstragfähigkeit

---

- **Erwartungen** der **Aufsicht** an bankinterne Verfahren, Methoden und Prozesse zur Beurteilung der Angemessenheit des **Eigenkapitals** und der **Liquidität** – Die „**Sieben Grundsätze**“ im ICAAP- und ILAAP-Leitfaden
- Wichtige **Unterschiede in Grundsätzen** des ICAAP- und ILAAP-Leitfadens trotz hoher Deckungsgleichheit
- **Parallelisierung** der **Governance-Strukturen** zum ICAAP & ILAAP: **Verknüpfung** der Risikobereitschaft **mit** der Geschäftsstrategie, **Kapital-** und **Refinanzierungsplanung** • **Aufbau** eines **verzahnten** Strategie-, Kapital- und Refinanzierungs-**Planungsprozesses** auf Basis zeitnaher Informationen
- Einbindung des **ICAAP** und **ILAAP** in die **MaRisk** im Rahmen der Perspektive der **Vermögens**-, **Ertrags**- und **Liquiditätslage** – **Verzahnung** der unterschiedlichen Perspektiven hinsichtlich des **Risikoartenuniversums** im Rahmen einer **integrierten Risikoinventur**
- Praxistipps zur **Abschätzung** der Folgen **von Umschichtungen** bzw. **Veränderungen der Refinanzierungsstruktur** in der Liquiditäts- und Kapitalplanung • Auswirkungen auf **verlustfreie Bewertung** des Bankbuchs
- Auswahl geeigneter **Kennzahlen** zur Steuerung der Risiko- bzw. Liquiditätstragfähigkeit (**Risikoreporting**) und Einhaltung der Meldevorgaben (**Aufsicht-Reporting**)
- **Praxisorientierte** Implementierung eines **LCR-Forecasts** und einer unterjährigen **Eigenmittel-Prognose** der **normativen Perspektive** als Ausdruck des **EZB-Grundsatzes** der Sicherung des **Fortbestandes** • Folgen der **Veränderungen** der **Geschäftstätigkeit** und des wirtschaftlichen **Umfelds**
- Besonderheiten entsprechender **adverser Szenarien** und **Stresstests**: Festlegung des **Risikoappetits** über den **Überlebenshorizont** unterschiedlicher Szenarien • **Höhe** des **Kapitals** und Größe und Zusammensetzung des **Liquiditätspuffers** auf Basis von **Stresstest-Ergebnissen**
- **Validierungsprozesse** für ICAAP- und ILAAP-Messmethoden • Welche **Kennzahlen** sind zu simulieren? • Erzeugung und **Parametrisierung** neuer Szenarien

(dazwischen 15 min. Pause)

10:00 - 13:00 Uhr

Tim-Oliver Engelke
Bereichsleiter Gesamtbanksteuerung
Kreissparkasse Düsseldorf

U.a. verantwortlich für Meldung von Risikotragfähigkeitsinformationen nach FinaRisikoV inkl. ILAAP. Vormals Spezialist im Controlling der Abteilung Finanzmanagement der Sparda-Bank Hessen sowie davor Referent Gesamtbanksteuerung und Bankenaufsichtsrecht im Bereich Regulatorik des Verbands der Sparda-Banken. Autor von Fachpublikationen.

Kapital- (ICAAP) und Liquiditätsplanung (ILAAP) erfolgreich verzahnen

Anmelden / Bestellen

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Kapital- (ICAAP) und Liquiditätsplanung (ILAAP) erfolgreich verzahnen ☐
05.06.2024 (SE2406024) 399,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	**339,15 €**
Treue PLUS 20	**319,20 €**
Treue PLUS 25	**299,25 €**

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier:
https://www.fch-gruppe.de/consult

Wir haben Interesse an einem individuellen Inhouse-Seminar für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. ☐
Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren ☐
(150,00 € ** je Seminardokumentation)

Name:	
Vorname:	
Position:	
Abteilung:	
Firma:	
Straße:	
PLZ/Ort:	
Tel.:	
Fax:	
E-Mail:	
Rechnung an: (Name, Vorname)	
(Abteilung)	
E-Mail:	
Bemerkungen:	

Zum Thema

Insbesondere vor dem Hintergrund der aktuellen Entwicklung **steigender Zinsen und Umschichtungen** auf der Passivseite nimmt die **Verzahnung der mehrjährigen Kapitalplanung mit der Liquiditätsplanung** eine wesentliche Bedeutung für den nachhaltigen **Erfolg** des Kreditinstituts ein. Ziel ist zum einen die Sicherstellung der **Liquiditätstragfähigkeit (ILAAP)** basierend auf der **institutsindividuellen Refinanzierungsstruktur** (Kunde vs. Kapitalmarkt). Auf der anderen Seite gilt es die Auswirkungen auf die normative und ökonomische Perspektive der **Risikotragfähigkeit (ICAAP)** entsprechend zu berücksichtigen, um z.B. erhöhte **SREP-Anforderungen** an die Liquiditätsrisiken ex-ante zu antizipieren. Im Mittelpunkt des Seminars steht daher eine **bereichsübergreifende Zusammenarbeit** zwischen den verschiedenen Experten bzw. Ansprechpartnern innerhalb des Instituts.

Termine / Ort

05.06.2024 10:00 bis 13:00 Uhr

Tagungsort

ONLINE-Veranstaltung mit ZOOM, der Zugang erfolgt über "meinFCH",, Sie erhalten rechtzeitig vor dem Seminar eine E-Mail, Zoom, Tel +49 6221-998980,

Teilnahmebedingungen

Der Zugang zum Seminar erfolgt über Ihren persönlichen Nutzerbereich in „MeinFCH“. Informationen zum Zugang und eine Anleitung erhalten Sie spätestens eine Woche vor dem Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie ebenfalls unter „MeinFCH“.

Bei der Anmeldung gewähren wir ab dem zweiten Teilnehmer aus dem demselben Haus bei gemeinsamer Anmeldung in derselben Buchung einen Rabatt von **20%**.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass „Teilnahmen“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern nicht gestattet sind und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Filmmitschnitt

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 4 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

☐ Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**